

Handlungskompetenz in der Berufsausbildung

Handlungskompetenz wird verstanden als die Fähigkeit, sich in beruflichen Situationen sachgerecht, durchdacht und sozial verantwortlich zu verhalten.

Was bedeutet Handlungskompetenz?

Fachkompetenz + Methodenkompetenz + Sozialkompetenz + Persönlichkeitskompetenz

Was können wir darunter verstehen? (Beispiele)

Fachkompetenz

- Grundlegende Beherrschung der deutschen Sprache (Lesen, Sprechen, Schreiben)
- Fachspezifische Mathematikkenntnisse
- Informationstechnologie, neue Technologien
- Kenntnisse wirtschaftlicher Zusammenhänge
- Kenntnisse über gesellschaftliche und politische Rahmenbedingungen /Systeme

Methodenkompetenz

- Selbstständiges Lernen, Lerntechniken entwickeln
- Arbeitsabläufe / Arbeitsmethodik / Problemlösungsmethodik lernen
- Prüfungsstrategien entwickeln
- Kreativitätstechniken anwenden
- Mit Fachinformationen umgehen können

Sozialkompetenz

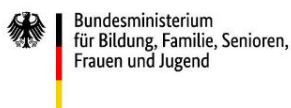
- Achtung vor den Kolleginnen und Kollegen und Mitmenschen (Respekt), Ehrlichkeit
- Fairness und Toleranz, Solidarität (mit dem Betrieb) und Zuverlässigkeit
- ZuHÖREN können – hinSEHEN können – SPRECHEN können
- Kontaktfähigkeit, Einfühlungsvermögen, Kooperationsbereitschaft entwickeln
- Konflikt-, Kritik- und Kompromissfähigkeit entwickeln -Teamfähigkeit

Persönlichkeitskompetenz (Selbstkompetenz)

- Denkfähigkeiten entwickeln: analytisch, logisch, kreativ, emotional, vernetzt
- Arbeitshaltung entwickeln: Leistungsfähigkeit, Konzentrationsfähigkeit,
- Belastbarkeit, Flexibilität, Begeisterungsfähigkeit, Durchhaltevermögen
- Wertevorstellungen haben, Werte leben
- Selbständigkeit und Selbstverantwortlichkeit entwickeln. „Entwickeln“ heißt hier, dass es sich um einen lebenslangen Prozess handelt.

Hinweis: Dieses Infoblatt dient als erste Orientierungshilfe und erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit!

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend



Die KAUSA-Landesstelle wird gefördert vom Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen der Initiative Bildungsketten.

Unterstützt durch:

Bayerisches Staatsministerium des
Innern, für Sport und Integration

